

ANFRAGE Stadträtin Dr. Ute Leidig (GRÜNE) Stadträtin Dr. Dorothea Polle-Holl (GRÜNE) Stadtrat Alexander Geiger (GRÜNE) GRÜNE-Gemeinderatsfraktion vom 15. Mai 2013	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	51. Plenarsitzung Gemeinderat 18.06.2013 1452 27 öffentlich
Koordination bestehender Sommerveranstaltungen mit dem Stadtjubiläum 2015		

1. Welche koordinierenden Maßnahmen sollen sicherstellen, dass gewachsene Feste und Strukturen im Stadtjubiläumssommer keine einschneidenden Besucherverluste und Einnahmeverluste erleiden werden und so langfristig darunter leiden? Wie stellt sich dies insbesondere für die Ausrichtung von Hafenfest, Unifest, Zeltival, Das Fest, Kamuna, Altstadtfest sowie Open-Air-Kino dar?
2. Welche dieser koordinierenden Maßnahmen/Gespräche wurden bisher realisiert und welche sind geplant?
3. Welche kulturellen Veranstaltungen Karlsruher Institutionen sollen im Schlossareal stattfinden?
4. Inwiefern ist geplant, kulturelle Veranstaltungen, die im Festivalzeitraum - aber außerhalb des Schlossareals - stattfinden werden, ins Jubiläumsprogramm und -marketing mit aufzunehmen und inwiefern ist geplant, diese finanziell zu unterstützen?

Sachverhalt/Begründung:

Nach Ansicht der GRÜNEN Fraktion muss sichergestellt werden, dass gewachsene Feste und Strukturen im Stadtjubiläumssommer nicht untergehen bzw. langfristig darunter leiden. Diese Sorge wurde in den letzten Wochen von Kultureinrichtungen erneut an uns herangetragen und erscheint nachvollziehbar. Das „übliche“ reichhaltige Sommer-Programm in Karlsruhe mit Open-Air-Kino, Das Fest, Zeltival, Kamuna, Hafenfest, Unifest, Altstadtfest und jeder Menge Stadtteilstädte benötigt eine sorgfältige und vorausschauende Abstimmung mit den Angeboten des Stadtjubiläums. Schließlich macht es keinen Sinn, sich gegenseitig Besucher/-innen „wegzunehmen“.

Außerdem kalkulieren einige der ausrichtenden Akteure und Akteurinnen mit den Einnahmen dieser Sommerveranstaltungen, so dass größere Ausfälle langfristige Schäden für die Kulturlandschaft Karlsruhes bedeuten könnten. Daher soll die Anfrage auch in Erfahrung bringen, inwiefern geplant ist, Veranstaltungen innerhalb des Festivalzeitraums, aber außerhalb des Festivalareals, ins Programm des Stadtjubiläums einzubeziehen und finanziell zu unterstützen.

unterzeichnet von:

Dr. Ute Leidig

Dr. Dorothea Polle-Holl

Alexander Geiger

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

7. Juni 2013